





#### Zwischenergebnisse

Teilprojekt 3 / D des Regionalverbandes Ruhr (RVR) "Regionalparkmanagement" im Rahmen des Verbundprojektes KuLaRuhr

Nachhaltige urbane Kulturlandschaft in der Metropole Ruhr





#### Überblick



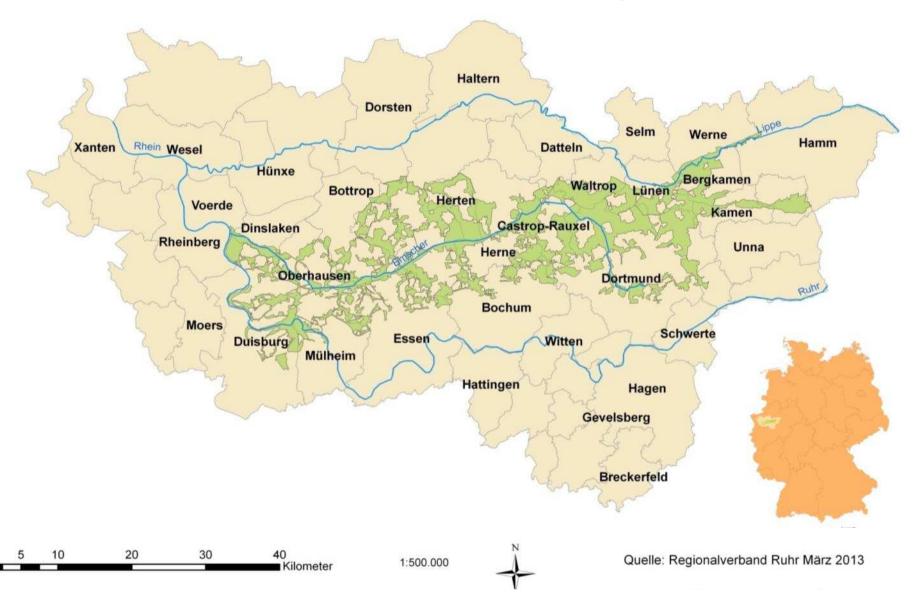
- Forschungsvorhaben: KuLaRuhr Nachhaltige urbane Kulturlandschaft in der Metropole Ruhr
- Teilprojekt 3: Nachhaltiges Regionalparkmanagement am Beispiel der urbanen Kulturlandschaft des Emscher Landschaftsparks
- Themenschwerpunkte: Emscher Landschaftspark als Kulturlandschaft und Handlungsraum, Urbane Landwirtschaft und Pflegemanagement als exemplarische Bausteine eines Regionalparkmanagements
- Durchführung: Regionalverband Ruhr (RVR), Team 11-4
- Methodik:
  - Räumliche Analysen mittels Geographischen Informationssystemen GIS
  - Expertengespräche innerhalb des RVR und extern
  - Literaturauswertung
  - Kooperation mit anderen Teilprojekten (v.a. Landwirtschaftskammer NRW)





# 13119

#### Untersuchungsraum: Emscher Landschaftspark



#### Untersuchungsraum: Emscher Landschaftspark



- Fläche: 460 km²
- > 70 km W-O, 15 km N-S
- 20 Städte im Emscher Landschaftspark
- Bevölkerung ca. 3,6 Mio
- Einwohnerdichte 1.200 E/km²

- Konzeption im Rahmen der Internationalen Bauausstellung Emscher Park
- > stark industriell geprägte Landschaft
- Mosaik von Freiflächen
- Planerisches Konzept: Regionalpark





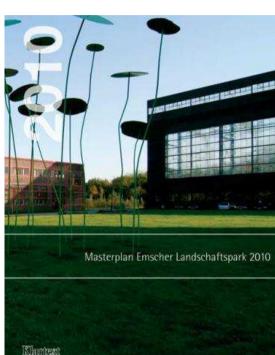


- Planerisches Instrument für landschaftsbezogenes Regionalmanagement
- Strategische Stärkung der Freiraumbelange
- Ziel: multifunktionale Freiraumentwicklung
- Planungs- und Entwicklungsgrundlage durch Internationale Bauausstellung Emscher Park 1989-1999 Masterplan Emscher Landschaftspark 2010 Denkschrift "Der Produktive Park" Leitlinien "Emscher Landschaftspark 2020+"
- Trägerschaft, Fortführung und Weiterentwicklung als Pflichtaufgabe des Regionalverbandes Ruhr









# Maßnahme 1: Kulturlandschaft des Emscher Landschaftsparks als Handlungsraum

#### Wesentliche Zwischenergebnisse sind:

Untersuchung zum Emscher Landschaftspark als Kulturlandschaft und Handlungsraum – "Spurensuche"

- Analyse der kulturlandschaftlichen Forschungsansätze
  - ästhetisches Kulturlandschaftsverständnis
  - physisch-geografisches ...
  - traditionalistisches ...
  - differenziert wertendes ...
  - landschafts-individualistisches ...
  - rechtliches ...
  - sozial-konstruktivistisches ...
  - handlungsräumliches ...
  - partizipatives Kulturlandschaftsverständnis







# Maßnahme 1: Kulturlandschaft des Emscher Landschaftsparks als Handlungsraum

#### Weitere Zwischenergebnisse:

- Einordnung des Emscher Landschaftsparks in die wissenschaftliche Diskussion
- Benennung der Qualitäten und Potentiale der urbanen Kulturlandschaft des Emscher Landschaftsparks, die aus den kulturlandschaftlichen Ansätzen resultieren
- Entwurf von Handlungsoptionen zur Sicherung und Entwicklung des Emscher Landschaftsparks als Kulturlandschaft
- Einbringen in die Regionalplanung und andere Vorhaben des Regionalverbandes Ruhr







#### Maßnahme 2: Entwicklung eines Regionalparkmanagementmodells und Weiterführung der Trägerschaft

#### Wesentliche Zwischenergebnisse sind:

Die Trägerschaft des Regionalverbandes Ruhr für den Emscher Landschaftspark umfasst die Arbeitsfelder:

- Konzeption
- Moderation und Kooperation
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
- Bauvorhaben im Emscher Landschaftspark
- Pflegemanagement



Foto: RVR/ 2010







#### Maßnahme 2: Entwicklung eines Regionalparkmanagementmodells und Weiterführung der Trägerschaft

- Bestandaufnahme der Aktivitäten des Regionalverbandes Ruhr und anderer Akteure in den Handlungsfeldern der Trägerschaft
- Analyse der Herausforderungen
- > Entwurf von Optimierungsmaßnahmen
- Ökonomische Bewertung ausgewählter Standorte in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen, FB Umweltökonomie, Teilprojekt 10, für die Beispiele
  - Nordsternpark, Gelsenkirchen
  - Halde Hoheward, Herten/Recklinghausen



Foto: RVR/ 2010

Vernetzung mit informellen Gruppen zum Thema Urbanes Gärtnern









#### Wesentliche Ergebnisse sind:

- Austausch mit Akteuren der Region zu Problemen der Land- und Forstwirtschaft
- Konzeption und Benennung umsetzbarer Projektideen des Regionalverbandes Ruhr und Kooperationspartner für die Urbane Land- und Forstwirtschaft im ELP
- Betreuung der Studie "Entwicklung einer Methodik zur Identifizierung und Aktivierung von Potentialflächen für Gemeinschaftsgärten im ELP"



Foto: RVR /Kemper 2013

Mitarbeit und wissenschaftlicher Austausch auf Kongressen und in Forschungsnetzwerken (u.a. EU COST Action Urban Agriculture Europe)



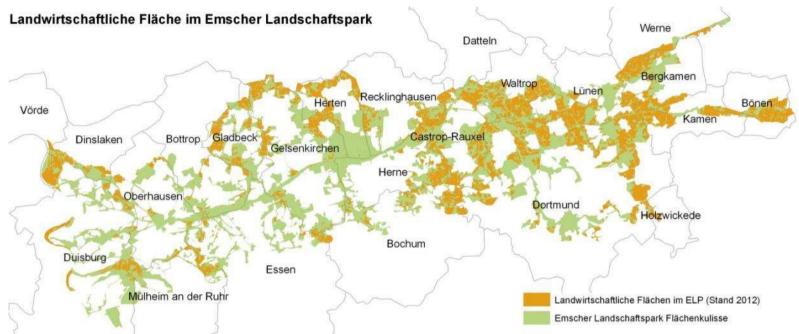
#### **STATUS: IN BEARBEITUNG**

Nachhaltige urbane Kulturlandschaft in der Metropole Ruhr – KuLaRuhr

Teilprojekt 3: Regionalparkmanagement Emscher Landschaftspark







#### Zielsetzung : Einbeziehung der Landwirtschaft in den Emscher Landschaftspark

- Sicherung landwirtschaftlicher Flächen:
  - Prüfung längerer Pachtlaufzeiten für landwirtschaftliche Flächen
  - Prüfung der Kombination von Fördermöglichkeiten für gestalterische und produktive Landwirtschaft
- Erhaltung bestehender Betriebe:
  - Diversifizierung von landwirtschaftlichen Dienstleistungen
- Kooperationen und Vernetzung (z.B. von Betrieben, Gemeinschaftsgärten)



#### Flächennutzung Emscher Landschaftspark (ELP)

- 460 km² Gesamtfläche ELP
- 174 km² landwirtschaftliche Fläche im ELP
- entspricht 37% der Gesamtfläche ELP

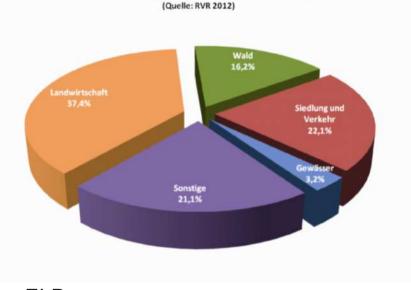
#### Landwirtschaftliche Betriebe

- ca. 4.500 landwirtschaftliche Betriebe im Ruhrgebiet
- davon ca. 300 Betriebe im/am ELP
- davon ca. 90 Hofläden, Bauernhofcafes u.ä. im/am ELP

#### Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Flächen im ELP (exemplarisch):

- 59% im Eigentum von Privatleuten (u.a. adeliger Abstammung: 1,3%)
- 22% im Eigentum von Öffentlichen Trägern (Städte, Kreise, Land, Regionale Verbände)
- 14% im Eigentum von Unternehmen und Gesellschaften





Flächennutzung im Emscher Landschaftspark





#### Austausch mit Akteuren der Region zu Problemen der Land- und Forstwirtschaft

Veranstaltung 2. KuLaRuhr Werkstatt: Urbane Landwirtschaft im ELP – Zukunftsthema nachhaltiger Stadtentwicklung am 05.11.13, Gelsenkirchen

#### Handlungsfelder:

- Regionale Versorgung und Vermarktung
- Landwirtschaft und Umweltfunktionen
- Nutzungskonkurrenz und Flächenverbrauch
- kurze Pachtlaufzeiten □ langfriste Perspektiven
- Landwirtschaftliche Dienstleistungen
- Naturschutzrechtliche Kompensationen



Foto: KuLaRuhr 2013







## Konzeption und Benennung umsetzbarer Projektideen des RVR und Kooperationspartner für die Urbane Landwirtschaft im ELP



 z.B. im Bereich Öffentlichkeitsarbeit: Broschüre über Serviceleistungen von landwirtschaftlichen Betrieben im ELP in Kooperation mit der Landwirtschaftskammer NRW (TP 02)

ganze ramitie in Herten
Die Hetnere Bügenstfung hat 1999 den Bauernhoft Wessels
erworben und neu hergerichtet. Ziel ist es, einen öxlologisch
ausgerichtete Betrieb unfahabauen, der Kindern und
Jugendlichen Betrieb unfahabauen, der Kindern und
Jugendlichen als Lern-, Beschäftigungs- und Qualifizierungsort dient. Die Landwirtschaft des Hofs Wessels
konzentriert sich auf den öxlologischen Anhau von Beeren,
Kräutern, Apfelen, Kartoffeln und Gemöße. Die Produkte
werden in der hofeigenen Küche weiterverarbeitet oder
direkt im Hönden zum Kauf angeboten. Hof Wessels bietet
Leckeres aus der Küche nund um die Uhr vom Frührtlick über
Kaffee und Kuchen, einer Karte mit kleinen Gerichten bis
zum al is zarfe- Abendangebot. Für Jubülsen umf einem liefert
das Seam vom Her Wessels nach Kundernwünschen alles von
belegten Brötchen bis zum großen Buffet. Alle Backwaren
kommen aus der hofeigenen Backstube um freien läge gibt es
frisches Hotofenhote. Im Dachgeschoss können Gäste in
Freierwohnungen übermachten. Und im umgebauten
Heuboden finden z. B. Seminare oder Veranstaftungen im
Rahmen der Hofk-Rüfur staft.

Terimovahungan

Brusershefatik
ASTALI Serimovahungan

Brusershefatik
ASTALI Serimovahungan

Brusershefatik
Astalik
Ast

Spielplatz, Streicheltiere, Spiel

of Wessels e.V. angenbochumer Stz 341 15702 Herton angenbochum et 15702 Herton angenbochum et 10,0366 887277 as 0.2366 887277 as 0.2366 887277 as 0.2366 887278 follow the second et 10,000 follow et 10,000 follo



## Konzeption und Benennung umsetzbarer Projektideen des RVR und Kooperationspartner für die Urbane Landwirtschaft im ELP



Fotos: RVR 2010

 z.B. im Bereich Landschaftsgestaltung, Pflege und Umweltbildung: Modellregion Mechtenberg – ansässiger Landwirt in Kooperation mit dem RVR







### Urbanes Gärtnern – Förderung zivilgesellschaftlicher Teilhabe und von produktiven Räumen

#### Gemeinschaftsgärten in der Metropole Ruhr

- Internetplattform und Netzwerktreffen über www.urbaneoasen.de
- Verschiedene Schwerpunkte:
   z.B. interkulturell, international,
   Frauen-, Mädchen-Gärten
- bislang 30 Gärten aktiv (Stand 06/2014)
- weitere Gärten in Planung

#### durch den RVR gefördert:

- Studie zur Ermittlung und Aktivierung von Potentialflächen für Gemeinschaftsgärten im Emscher Landschaftspark
- Weitere Handlungsfelder: Kooperation mit Netzwerken und neuen Partnern (z.B. Kommunen, Unternehmen)



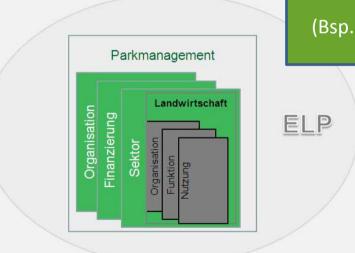






## Beitrag der urbanen Landwirtschaft zum Regionalparkmanagement des Emscher Landschaftsparks

Vernetzung der Akteure der Region, Bsp. Gemeinsame Projekte, Veranstaltungen



#### **Gemeinsame regionale Strategie**

(Bsp. Positionspapier ELP 2020+, Regionalplanung, "Runde Tische", Arbeitstreffen)

Kleinräumige lokale Lösungen
Bsp. Direktvermarktung, Hofläden,
Pflegekooperationen, Gemeinschaftsgärten





# Maßnahme 4: Reintegration monofunktionaler Infrastrukturen in die urbane Kulturlandschaft (Federführung TP1)

#### Wesentliche Ergebnisse sind:

- Erstellung einer Übersicht der Infrastrukturelemente mit relevanten Flächenanteilen im Emscher Landschaftsparku.a. Straßen, Schienenwege, Wasserwege
- Bereitstellung von relevanten Daten zur Planung einer Integration von monofunktionalen Infrastrukturelementen in den ELP
- Förderung der Summerschool "Zukunftsperspektiven Infrastruktur Metropole Ruhr" vom 29.07 bis 03.08.2013 an der Hochschule Ostwestfalen-Lippe in Höxter (Kooperation mit dem federführenden Teilprojekt 1)







#### Maßnahme 5: Regionale Biomassestrategie für den Emscher Landschaftspark (Federführung TP1 und Kooperation mit TP2)

#### Wesentliche Ergebnisse sind:

- Teilnahme und Unterstützung der Erprobung von Biomassengewinnung auf Grün- und Freiflächen im Emscher Landschaftspark in Kooperation mit Kommunen der Region zur Untersuchung und Konzeption einer regionalen Biomassestrategie
- Unterstützung der Vernetzung von Akteuren der Region zum Themenkomplex der Biomassenutzung in verschiedenen Workshops und Arbeitstreffen







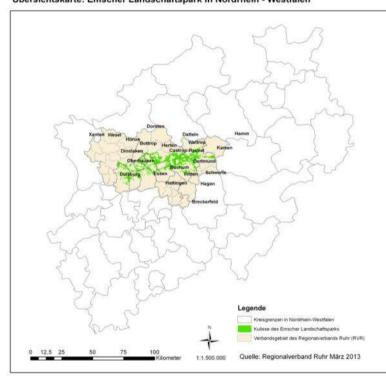


# Maßnahme 6: Qualifizierung und Nutzbarmachung vorhandener Geodaten (Kooperation mit TP1, TP2, TP4)

#### Übersichtskarte: Emscher Landschaftspark in Nordrhein - Westfalen

#### Wesentliche Ergebnisse sind:

- Analyse der vorhandenen raumbezogenen (internen als auch öffentlichen) Daten beim Regionalverband Ruhr (RVR) sowie bei den Kooperationspartnern aus TP1 und TP 4
- Austausch und Bereitstellung der für das Projekt KuLaRuhr relevanten raumbezogenen Daten vom Regionalverband Ruhr für die Kooperationspartner



#### STATUS: ABGESCHLOSSEN





# Ausblick (Stand 06/2014)



#### Weitere Schritte bis Projektende (Oktober 2014):

- Weiterentwicklung von Trägerschaftsmodellen für ein nachhaltiges Parkmanagement
- In Kooperation mit Partnern des ELPs: neue Konzepte denken
- Stärkere Vernetzung mit Landwirten und anderen Akteuren notwendig
- Teilhabe der Bevölkerung ermöglichen
- Übertragbarkeit einzelner Elemente auf andere Regionen
- Konkrete Projektideen in Zusammenarbeit mit Landwirtschaftskammer und Landwirten (z.B. Broschüren, Modellregion Mechtenberg)





